



Anmeldungen per E-Mail über:  
ifwb@kae.de  
oder Rückseite dieser Karte  
per Fax an:  
07161/64 18 23

#### Organisation, Auskunft und Anmeldung:

**Daniela Feix**  
Institut für Fort- und Weiterbildung (IFWB)  
Kliniken des Landkreises Göppingen gGmbH  
Eichertstr. 3  
D-73035 Göppingen

Tel.: 07161/64-29 29  
-27 73  
Fax: 07161/64 18 23  
E-Mail: ifwb@kae.de

#### Wissenschaftliche Leitung:

**Dr. Klaus Dirks**  
Ltd. OA der Klinik für Innere Medizin, Gastroenterologie,  
Hepatology und Internistische Onkologie  
KH Bad Cannstatt - Klinikum Stuttgart  
Prießnitzweg 24, D-70374 Stuttgart  
E-Mail: k.dirks@klinikum-stuttgart.de

**Dr. Andreas Schuler**  
Chefarzt der Medizinischen Klinik  
Helfenstein Klinik Geislingen  
Eybstr. 16, D-73312 Geislingen an der Steige  
E-Mail: Andreas.Schuler@helfenstein-klinik.de

#### Veranstaltung mit freundlicher Unterstützung durch die Firmen:

Abbott, Bracco, Dr. Falk, Hitachi, Janssen, Novartis,  
Olympus, Siemens, Sonoace und Zonare

#### Zertifizierung

Landesärztekammer Baden Württemberg (18 Punkte)

#### Tagungsort:

Seminaris Hotel Bad Boll  
Michael-Hörauf-Weg 2  
73087 Bad Boll  
Tel.: 07164/805-0  
badboll@seminaris.de

#### Unterkunft:

Das Tagungshotel ist ein 4\*\*\*\*-Hotel mit Wellnessbereich, angeschlossenen Hochseilgarten etc.

**Zimmerkontingent für Teilnehmer:**  
Buchungen bitte direkt über das Hotel:  
Tel. 07164/80 50 oder  
www.seminaris.de/badboll

Zu weiteren Hotels in Bad Boll erteilt Ihnen das Verkehrsamt Bad Boll Auskünfte,  
Tel. 07164/14780-0 oder www.bad-boll.de

#### Anreise:

**Auto:**  
Über die A 8 Stuttgart – Ulm – München,  
Abfahrt Aichelberg (3 km)

**Bahn:**  
ICE-Bahnhof Stuttgart (45 km)  
IR-Bahnhof Göppingen (11 km)

**Flugzeug:**  
Flughafen Stuttgart (32 km)

#### Bad Boll:

Mitten im geschichtsträchtigen Stauferland, am Fuße der Schwäbischen Alb und nur 20 Autominuten von Stuttgart, liegt das kleine traditionsreiche Bad Boll – ideal für konzentrierte Seminararbeit und anschließende Freizeit und Entspannung.

Weiter Infos: [www.sonoweb.de](http://www.sonoweb.de)



# Sonographie in der Gastroenterologie und Onkologie

14. EUROSON-Seminar

29. + 30. Juni 2012  
Bad Boll



Bitte  
freimachen

An  
Institut für Fort- und Weiterbildung (IFWB)  
Kliniken d. Landkreises Göppingen gGmbH  
Eichertstr. 3  
D-73035 Göppingen

## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Auch für das Jahr 2012 möchten wir Sie herzlich zum 14. Seminar Sonographie in der Gastroenterologie und Onkologie nach Bad Boll einladen.

Dieses Seminar wendet sich wie immer an versierte Ultraschaller, die in den Schwerpunkten Gastroentero-logie und Onkologie den neuesten Wissensstand komprimiert präsentiert bekommen. Neueste Entwicklungen zur Technik werden auch mit den Partnern der Industrie diskutiert.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt dieses Jahr in der Elastographie mit einem hands - on -Auftakt bzgl. Leber- und Schilddrüsendiagnostik. Dies wird gefolgt von der wissenschaftlichen Evaluation dieses hoffnungsvollen neuen Verfahrens.

Die Bildgebung in der Onkologie nimmt einen zunehmenden Raum ein, vor allem auch, was das Therapieansprechen und die Verlaufskontrollen sowie das Primärstaging und Restaging betrifft.

Als onkologische Schwerpunktthemen haben wir zum einen die Pankreastumoren, zum zweiten die malignen Lymphome gewählt. Ein besonderes Update bildet wie immer der Blick über den Zaun, hier speziell in der Kombination zur operativen Disziplin.

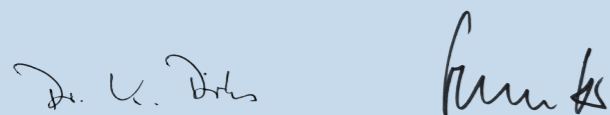
Aufgrund der guten Erfahrung der Vorjahre haben wir jetzt die komprimierte Veranstaltungsdauer auf 2 Tage beibehalten. Neben der intensiven Fortbildung werden Sie am Freitagabend in die weit überregional bekannten Spezialitäten aus dem schwäbischen Obstbau eingeführt bis hin zu Produkten aus der Champagner-Bratbirne.

Das Seminaris Hotel in Bad Boll ist bewährter Tagungsort, am Fuße der Schwäbischen Alb gelegen und sowohl mit dem Auto (A8 Stuttgart-München) wie auch per ICE oder mit Flugzeug über das nahe gelegene Stuttgart gut zu erreichen.

In der Kongressgebühr sind die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm, an der Abendveranstaltung sowie Pausengetränke und Mittagimbiss enthalten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme, angeregte Diskussionen und neue Erkenntnisse

Ihre



## Freitag, den 29.06.2012

<b>ab 8.00</b> <b>09.00 – 11.00</b>	<b>Kongressbüro</b> <b>Elastographie: Hands-on-Auftakt</b> Schilddrüse und Leber
Friedrich-Rust Goertz	Schilddrüse (2 Gruppen) Leber(2 Gruppen) Gruppengröße 8 Teilnehmer <b>Siemens, Hitachi, ....</b>
<b>11.30</b> <b>11.35 – 13.00</b>	<b>Begrüßung</b> <b>Elastographie</b>
Friedrich-Rust Goertz	Grundlagen der Elastographie Leber: Was ist gesichert (Fibrose, Zirrhose)? Leber: Elastographie bei Herdbefunden
Goertz Friedrich-Rust Ignee	Schilddrüse: Knoten, Thyreoiditis Elastographie in der Endosonographie
<b>14.15 – 15.45</b>	<b>Onkologie: Pankreastumoren</b>
Dirks Juchems	Kasuistik und Epidemiologie Pankreasläsion - CT und MRI: Stellenwert für die Charakterisierung Pankreasläsion - US, CEUS und EUS: Stellenwert für die Charakterisierung
Mauch	<b>Kleine zystische Läsion: was tun?</b>
Ignee Weickert	Solide Pankreastumoren: Karzinom und Differentialdiagnosen: praktisches Vorgehen
<b>15.45 – 16.45</b>	<b>Biliäre Sonographie</b>
Dirks	Gallengangsobstruktion: Was leistet die perkutane Diagnostik?
Schuler	Entzündliche Erkrankungen der Gallenwege
Weickert	EUS: Wann und wie?
<b>17.00 – 18.00</b>	<b>Industrieforum</b> <b>Kasuistiken und Forum der Teilnehmer</b>
Metter Dirks Schuler	

## Samstag, den 30.06.2012

<b>06.45</b> <b>08.15 – 09.15</b>	<b>Wake-up Run mit A. Schuler</b> <b>US und operative Disziplin</b>
Simanowski	Intraoperative Sonographie: Welche Rolle spielt sie heute?
Jung	Fusion-Imaging: Neue Methode – neue Erkenntnisse?
Simanowski	Postoperative Sonographie: Tipps und Tricks vom Chirurgen
<b>09.30 – 11.10</b>	<b>Maligne Lymphome</b>
Metter Jung	Periphere LK Diagnostik Abdominelle/mediastinale Lymphome: Welche Methode wofür aus radiologischer Sicht?
Reuss Schuler	Leber, Milz und andere Organe incl. CEUS Mediastinale Lymphome: Rolle des (E)US
Reuss	Beurteilung von Therapieansprechen: Wunsch oder Wirklichkeit?
<b>11.40 – 13.00</b>	<b>GI-Trakt</b>
Dirks	Darm: akute Entzündungen
Heinzmann Deuerling	Vaskuläre Erkrankungen am GI Trakt Funktionsstörung: Rolle der Sonographie
<b>13.00</b>	<b>Abschluss</b>
Dirks/Schuler	Zertifikate, Verabschiedung, Imbiss
<b>Referenten:</b>	
J. Deuerling, Bayreuth	
K. Dirks, Stuttgart	
M. Friedrich-Rust, Frankfurt am Main	
R. Görtz, Erlangen	
A. Heinzmann, Reutlingen	
A. Ignee, Bad Mergentheim	
M. Juchems, Ulm	
E.-M. Jung, Regensburg	
M. Mauch, Sigmaringen	
K. Metter, Göppingen	
J. Reuss, Böblingen	
A. Schuler, Geislingen	
U. Weickert, Heilbronn	

- Ja, ich nehme am Seminar „Sonographie in der Gastroenterologie und Onkologie“ vom 29.-30. Juni 2012 teil und melde mich hiermit verbindlich an.
- Ich nehme am Abendprogramm „Streifzug durch die Schlatter Streuobstwiesen mit Obstweinbuffet im Gasthof Lamm und anschl. Manufakturführung“ teil (im Preis enthalten).
- Den Tagungsbeitrag von 160€ habe ich über wiesen auf Konto Nr. 17, Kreissparkasse Göppingen, BLZ 610 500 00, Verwendungszweck: EUROSON 2012.
- Ich nehme am Workshop „Elastographie“ am Freitagvormittag teil (Anmeldung erforderlich)!

Aufgrund der Räumlichkeiten und des Seminarcharakters ist die Anzahl der Teilnehmer beschränkt. Eine frühzeitige Anmeldung ist unbedingt anzuraten. Nach Zahlungseingang erhalten Sie eine Reservierungsbestätigung per E-Mail.

E-Mail-Adresse (bitte leserlich)

Stempel oder Absender in Druckschrift, Datum und Unterschrift